

30. Punktspiel

SV Leybucht I – Tura Westrhauderfehn I

1 : 0 (0 : 0)

Tor: 1:0 I. Schwitters (52.)

A u f s t e l l u n g SV Leybucht

Geiken
I.Papsdorf
T.Kassens Rieger W.Papsdorf
Schwitters Müller Pohlmann Holling
Lorenz Rüst

eingewechselt: Schmidt f. I.Papsdorf (44.); Evers f. Holling (70.); Heyken f. Rüst (80.)

Nach der Pflicht steht meistens die Kür an. So war es dann auch beim SV Leybucht. Nach dem Pflichtsieg in Emden gegen die Reserve von Kickers (3:1) stand nun die Kür gegen den „haushohen“ Favoriten auf dem Programm. Beim Blick auf den Kader der Fehntjer war es im Vorfeld der Begegnung schon überraschend, dass man „nur“ gegen den Tabellenfünften spielte. Mit Brelage, Kurpiel, Lindemann, Schulthindrik und Lünemann besitzen die Schützlinge von Trainer Ammermann durchaus die Eigenschaften eines Titelanwärters. Für den SVL ging es in diesem Spiel um das Sammeln der „Bonuspunkte“ in den Spielen, in die man als klarer Außenseiter geht. Von Beginn an waren die Gastgeber hellwach und ließen die Gäste nicht zum bekannten Offensivspiel kommen. Kapitän

Brelage war bei Erich Rieger in guten Händen, das kreative Mittelfeld um Timo Lindemann konnte kaum Impulse setzen. Lediglich einmal musste Keeper Geiken, der an diesem Tag seine lang ersehnte Zusage für die nächste Saison gab, gegen Brelage einschreiten und den Rückstand verhindern. Ab Mitte der ersten Hälfte wurde der SVL immer mutiger und spielte teilweise sehr ansehnlichen Kombinationsfußball, der meist mit dem entscheidenden Pass in die Spitze oder im Strafraum der Gäste endete. Nach einer starken ersten Hälfte kam der SVL selbstbewusst aus der Kabine heraus und formte diese Partie letztlich zur besten Saisonleistung. Nach einem schön vorgetragenen Angriff über die linke Seite landete die abgewehrte Flanke vor den Füßen von Müller, der den heranstürmenden Schwitters bediente. Dieser traf mit einem satten Schuss von der Strafraumgrenze zum vielumjubelten Führungstreffer der Gastgeber. In der Folgezeit konnten die Fehntjer keinen nennenswerten Druck auf das Leybuchter Gehäuse ausüben.

Die einzig große Möglichkeit von Tura durch Brelage parierte Geiken mit einem sensationellen Reflex 10 Minuten vor dem Ende. Der SVL gefiel auch in Hälfte zwei mit einem starken Einsatzwillen und einer hohen Laufbereitschaft. Die Unzufriedenheit der Gäste über das Ergebnis und ihre eigene Spielweise löste Unruhe an der Seitenlinie aus, denen viele verbale Fehltritte folgten, auch seitens des gegnerischen Trainerteams. So beschwerte sich Gäste-Coach Ammermann gegenüber mehreren Zeitungen über die „harte“ Gangart der Gastgeber und dass „der SVL sowas nicht nötig hätte!“ Da denkt man nicht nur an schlechte Verlierer, sondern auch an die beiden nicht geahnten Tätlichkeiten eines Gäste-Stürmers...sicherlich hat das ein „Spitzenteam“ auch nicht nötig !!! **Völlig verdient holt sich der SVL drei nicht eingeplante, aber eminent wichtige Punkte !!!**

Die Spielerstatistik nach 31 Spielen

	Spiele	Min.	Tore	Vorl.	Gelb	G.-Rot	Rot	ein	aus
Badu	13	837	3	-	2	-	-	5	3
Eden	12	727	2	-	1	-	-	5	3
Evers	25	1451	2	3	4	1	-	9	11
Feeken	21	1405	2	5	4	1	-	7	3
Felton	13	231	-	-	1	-	-	12	1
Geiken	30	2699	2	2	6	1	-	-	-
Göken	1	8	-	-	-	-	-	1	-
Haneburger	1	37	-	-	-	-	-	1	
Heyken	25	1602	-	2	1	-	-	7	10
Holling	20	960	-	2	-	-	-	9	8
Kassens, R.	15	749	-	1	1	-	-	7	5
Kassens, T.	20	1717	-	-	4	-	-	2	-
Lorenz	25	1998	4	6	4	1	-	1	3
Müller	31	2790	1	6	9	-	-	-	-
Papsdorf, W.	26	1875	1	1	9	1	-	4	10
Papsdorf,I	24	1874	-	1	3	1	-	2	3
Pohlmann	21	1199	1	1	6	-	-	8	5
Rieger	25	2123	2	1	9	-	-	-	3
Rüst	17	1338	10	5	6	-	-	1	5
Schmidt	31	2577	9	6	6	-	-	2	4
Schwitters	28	2202	5	-	8	1	1	1	9
Uphoff	1	90	-	-	-	-	-	-	-
Vellema	2	47	-	-	-	-	-	2	-

+++++

Die „Einwohnerstabelle“ der Bezirksliga
Würde man nach den Einwohnerzahlen der Bezirksliga entscheiden, dann wären wir bereits sang- und klanglos abgestiegen ... ☺

1.	Kickers II (Emden)	51292	10.	Esens	6941
2.	SpVg Aurich	40491	11.	Borssum	6144
3.	Germ. Leer	34288	12.	Flachsmeer	4151
4.	FC Norden	25044	13.	Larrelt	4012
5.	(West)Rhauderfehn	17274	14.	Ihrhove	3538
6.	Weener	15711	15.	Middels	1215
7.	Wiesmoor	13299	16.	Suurhusen	1200
8.	Loga	8425	17.	Dunum	1124
9.	Bunde	7548	18.	Leybucht	462

Das nächste & letzte Saisonheimspiel der I. Herren:

Samstag, der 04.06.2011, 16:00h

Viktoria Flachsmeer I
(34.Punktspiel)

Bezirkliga I
20.05.2011
16h

Concordia Ihrhove I



In der letzten Auswärtspartie der Saison kommt es zum Abschluss der vier Kracherspiele in Folge (W' fehn, Loga, FC, Ihrhove) . Gegen die Concorden haben wir bereits alle möglichen Spielausgänge erlebt. Im letzten Jahr konnte der SVL ungefährdet beim abgeschlagenen Schlusslicht mit 3:0 gewinnen, beim Rückspiel musste der SVL sich gegen die neu zusammen gebastelte Truppe mit 0:2 geschlagen geben. Im Hinspiel dieser Saison mussten wir uns leider kurz vor Schluss nach einer 1:0-Führung mit einem Remis begnügen, als Gäste-Stürmer Colak unter Mithilfe seiner Hand zum Ausgleich traf. Mit dieser Auswärtspartie zum Ende der Saison gilt es für den SVL, eine ganz harte Nuss zu knacken. Schließlich ist die Mannschaft von Trainer Eckel die beste Heimmannschaft der Liga, die in 16 Partien erst 13 Gegentore kassiert hat und dabei 39 Punkte geholt hat. Natürlich geht der SVL auch hier wieder als krasser Außenseiter in diese Partie. Doch auch besonders im vorletzten Spiel gilt es für den SVL, die Voraussetzungen zu schaffen, dass man je nach Punktstand der anderen Konkurrenten auch am letzten Spieltag im Heimspiel gegen Flachsmeer die Möglichkeit besitzt, um den Klassenerhalt zu spielen. In der Hoffnung, dass sich die Meisterschaft zu diesem Spiel bereits entschieden hat, könnte es sich vielleicht um einen kleinen Vorteil für den SVL handeln. Andererseits besitzt Ihrhove mit ihren zuletzt verpflichteten Spielern um Colak, Böhmer & Sylla eine abgezockte Truppe, die nur schwer zu besiegen ist. Auch unser heutiger Gegner, der FC Norden, musste sich trotz einer starken Rückrunde in Ihrhove mit 1:3 geschlagen geben. Wir hoffen auch in diesem letzten Auswärtsspiel auf Eure Unterstützung und bedanken uns schon einmal vorab für die zahlreichen Zuschauer bei unseren Auswärtspartien während der bald abgelaufenen Saison.

+++++

Fussballersprüche... Heute: Jörg Schmadtke (H 96)

»Santa Cruz hat heute bei mir übernachtet. Mal sehen, was da jetzt bei rauskommt.«

(Im Scherz auf die Frage, wie weit er bei der Suche nach einem neuen Stürmer sei)



SPORT SCHOOLMANN

Inhaber Peter Adena

Am Markt 17 · 26529 Marienhaf · Telefon 04934/ 99 04 56

www.sport-schoolmann.de



SV LEYBUCHT



Bezirkliga I Weser-Ems 2010/11

DIE LAGE IM KELLER SPITZT SICH ZU !!!

Freitag, d. 20.05.2011 um 19.30 Uhr



SV Leybucht I (13.)

vs.

FC Norden I (5.)



Herausgeber: I. Herrenmannschaft S.V. Leybucht



Lohnbetrieb-Brants.de

Herzlich Willkommen im PolderPark, liebe Fussballfreunde !!!

Ganz herzlich begrüßen wir natürlich unsere Gäste aus Norden, deren Anhänger sowie das Gespann der Unparteiischen.

Der eigentliche Grund, der dieses Spiel immer interessant macht, nämlich der Derbyfaktor, der rückt heute etwas in den Hintergrund. Denn nach den für uns doch erfreulichen Ergebnissen der letzten Wochen haben wir heute die Möglichkeit, einer bärenstarken Leistung vorausgesetzt, ein deutliches Ausrufezeichen im Abstiegskampf zu setzen. Wer hätte vor den vier „Kracherspielen“ gedacht, dass wir vor dem Heimspiel gegen Norden immer noch einen Nichtabstiegsplatz belegen? Ein überraschender Dreier gegen Westrhauderfehn und unerwartete Pleiten von Middels und Suurhusen (beide gegen Kickers II) haben es u.a. möglich gemacht, dass wir höchstwahrscheinlich bis zum letzten Spieltag mit um den Klassenerhalt spielen dürfen.

Ein möglicher Klassenerhalt wäre für unseren SV „Minidorf“ Leybucht (siehe Einwohnertabelle im hinteren Teil) der größte Erfolg in der Vereinsgeschichte. Noch schöner wäre ein Verbleib in Hinsicht auf die vielen Spielerwechsel innerhalb der Bezirksliga bei konkurrierenden Vereinen, die anscheinend das ganz große Glück noch nicht gebracht haben. Sollte es für uns am Saisonende nicht reichen, können wir mit erhobenen Hauptes diese Liga verlassen, da wir uns nach einer schwachen Hinrunde zusammen gerauft haben und teilweise überraschende Punktgewinne und gute Leistungen in der Rückrunde erzielt haben. Man muss sich immer vor Augen führen, dass wir als kleiner Verein in dieser Liga mitspielen dürfen und die ersten Stadtvereine aus Leer, Aurich oder Norden mit uns in der gleichen Klasse um Punkte spielen müssen.

Ob Bezirksliga oder Kreisliga, der SVL kann der nächsten Saison positiv entgegen sehen. Nach der Zusage von Keeper Geiken steht nun das Gerüst der Mannschaft für die nächste Saison. Mit Marco Mememga vom FC Brookmerland bekommen wir im Sturm einen starken Ersatz für Hinni Feeken, der im nächsten Jahr eine Pause einlegen wird. Zudem hat auch Nachwuchsspieler Dennis Göken seine Zusage für die nächste Spielzeit erteilt. An weiteren Neuzugängen wird derzeit gebastelt.


Die Vorzeichen der heutigen Partie gleichen denen der letzten Heimbegegnung gegen Westrhauderfehn. Mit dem FC Norden treffen wir wieder auf einen Gegner der ersten fünf Mannschaften, der als klarer Favorit in diese Begegnung gehen wird, auch wenn Coach Stein seine Schützlinge nach der schwachen Leistung gegen Flachsmeer vor dem Spiel in Leybucht vor einer hohen Niederlage bei gleichbleibender Leistung warnte, diente diese Aussage wohl eher einem Weckruf für dieses Derby. Nach drei Siegen in den drei bisherigen Spielen gegen den SVL kann der FC Norden nur auf drei Punkte im PolderPark aus sein.

Um diesen Gegner zu schlagen, müssen wir an unsere Leistungen in den Heimspielen wie gegen Esens und Tura anknüpfen, damit wir dieses Ligawochenende mit einem Paukenschlag eröffnen können. Wir hoffen auf ein faires und spannendes Spiel und auf Eure Unterstützung !!!


J. Müller
Die Mannschaften

SV Leybucht I
FC Norden I
**Marco Geiken
Thorsten Uphoff**
TORWART
**Mario Flier
Jannik Lottmann**
**Ralf Kassens (ortsabwesend)
Thorsten Kassens
Ingo Papsdorf (verletzt)
Erich Rieger
Fabian Felton
Reemt Eden**
ABWEHR
**Daniel Tapper
Thomas Ommen (C)
Ole Wiltfang
Jann-Marten Farny
Jannik Tebben**
**Wilko Papsdorf
Wilke Pohlmann (verletzt)
Sascha Lorenz
Keno Holling
Bernhard Evers
Jens Müller (C)
Keno Heyken
Imko Schwitters**
MITTELFELD
**Steffen Buttjer
Maik Eeten
Niko Fischer
Enno de Vries
Carsten Marek
Gereon Carow**
**Marco Schmidt
Christian Rüst
Hinrich Feeken
Michael Badu**
ANGRIFF
**Dennis Ippen
Jörg Nannen
Nils Jenssen
Hannes Theuerkauf**
**Klaus Rumfeld
-
Dieter Peters**
**Trainer
Co-Trainer
Betreuer**
**Joachim Stein
-
Remmer Pläsier**
Schiedsrichtergespann der heutigen Partie:

Lammers, Jan // Tellinghusen, Sven // Uden, Jonas



B & K Autohaus Norden
 93 91 - 0
 Fax 93 91 - 20
 Am Norder Tief 17



Wir leben Autos.



Die Lage der Liga ...



Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Tore	Diff	Pkt
1.	SV Frisia Loga	30	22	4	4	85:33	52	70
2.	SV Concordia Ihrhove	31	20	5	6	73:35	38	65
3.	TV Bunde	30	20	3	7	76:38	38	63
4.	TuS Esens	30	19	4	7	78:34	44	61
5.	FC Norden	31	18	7	6	64:43	21	61
6.	Tura W`rhauderfehn	29	17	4	8	80:41	39	55
7.	SV BW Borssum	29	14	8	7	61:57	4	50
8.	VfL Germania Leer	31	13	7	11	61:49	12	46
9.	Germ. Wiesmoor	31	13	7	11	59:47	12	46
10.	TuS Weener	30	13	4	13	49:57	-8	43
11.	SV SF Larrelt	30	12	2	16	45:51	-6	38
12.	Conc. Suurhusen	31	10	5	16	50:57	-7	35
13.	SV Leybucht	31	8	9	14	45:54	-9	33
14.	SVG Aurich	31	9	5	17	36:49	-13	32
15.	TuS Middels	29	7	6	16	44:67	-23	27
16.	SC Dunum	30	7	5	18	33:73	-40	26
17.	BSV Kickers Emden II	29	4	2	23	37:91	-54	14
18.	VfL Viktoria Flachsmeer	31	2	1	28	23:123	-100	7

TuS Middels	-	Tura Westrhauderfehn	Samstag	16:00
Concordia Suurhusen	-	TV Bunde		16:00
SC Dunum	-	TuS Esens		17:00
Viktoria Flachsmeer	-	Concordia Ihrhove		19:00
TuS Weener	-	SV Frisia Loga	Sonntag	15:00
BW Borssum	-	Kickers Emden II		15:00
SF Larrelt	-	Germania Wiesmoor		15:00
Germania Leer	-	SVG Aurich		15:00
SF Larrelt	-	TV Bunde	Mittwoch	19:30
Frisia Loga	-	TuS Weener		19:30
Westrhauderfehn	-	TuS Middels		19:30
Kickers Emden II	-	BW Borssum		19:30

zurück

31. Punktspiel



Frisia Loga I – SV Leybucht I



2 : 0 (1 : 0)

Tore: 1:0 M.Hinz (27.); 2:0 Holdorf (82.)

Aufstellung SV Leybucht

Geiken
Schmidt
Rieger **W.Papsdorf**
Schwitters **Müller** **T.Kassens** **Holling**
Heyken **Evers**
Rüst

eingewechselt: Feeken f. Heyken (48.); Felton f. Schwitters (64.); Vellema f. Evers (72.)

Nach den überraschenden drei Punkten aus der Vorwoche fuhr der SVL nicht ohne Hoffnung zum designierten Meister aus Loga. Leider hatte sich die Personalsituation zur Vorwoche wieder deutlich verschlechtert. Mit Ingo Papsdorf und Wilke Papsdorf (beide verletzt) sowie Ralf Kassens und Sascha Lorenz (beide ortsabwesend) musste Coach gleich auf vier wichtige Stützen der letzten Wochen verzichten. Zunächst kam der Gast aus Leybucht nicht gut in die Partie hinein. Der Gastgeber begann stark und versäumte durch Vieter und Hinz die schnelle Führung. Beide scheiterten wieder am stark haltenden Keeper Geiken. Im Verlauf der ersten Halbzeit kam der SVL immer besser in das Spiel hinein und konnte auch gute Chancen verbuchen. Dabei waren diese Möglichkeiten keine Zufallsproduktionen, sondern zum Teil gut vorbereitete Konter, die durch Ballverluste der Gastgeber besonders im Mittelfeld entstanden. So vergab Christian Rüst zweimal, Imko Schwitters einmal die große Möglichkeit, den Außenseiter aus Leybucht in Führung oder zum Ausgleich zu schießen. Keno Holling verpasste zudem den frühzeitigen Abschluss, als er sich aus einer aussichtsreichen Position abdrängen ließ. So blieb es beim einzigen

Gegentor durch Hinz in der 27. Spielminute, als u.a. die Abseitsfalls der Gäste nicht funktionierte. Auch in Hälfte zwei hielt der SVL gut mit. Doch mit zunehmender Spieldauer wurde Loga seiner Favoritenrolle auch gerecht. Mit vielen Positionswechseln und großer Ballsicherheit schaukelten sich die Gastgeber letztlich zum nicht unverdienten

Sieg. Nach einem schönen Angriff über ihre rechte Seite spielte Vogel den Ball mustergültig in den Lauf des aufgerückten Holdorf, der sicher zum Endstand von 2:0 einschob. Der SVL versuchte auch in Hälfte zwei, offensiv Akzente zusetzen. Doch im Vergleich zur ersten Hälfte resultierten die wenigen Möglichkeiten der Gäste eher aus dem Zufallsprinzip. Im Rückblick auf diese Partie musste man sich dann doch etwas über die drei, vier ausgelassenen Möglichkeiten aus Hälfte eins ärgern. Denn nach einer Führung wäre durchaus etwas drin gewesen, denn die Abwehr der Gastgeber präsentierte sich im

Gegensatz zum bärenstarken Mittelfeld und Sturm doch eher als anfälliger Mannschaftsteil. **Trotz einer guten Leistung verliert der SVL verdient beim würdigen Titelträger Frisia Loga !!!**